

Die Bürgergärten von Johannstadt

Die Thien Hoa Minhs lassen Blumen sprechen

■ In smaragdgrüne Seide gekleidet, mit Turnschuhen an den Füßen und einer Schubkarre in den Händen, so steht sie lächelnd vor mir, die vietnamesische Prinzessin Thien Hoa Minh. Vor 18 Jahren ist sie zusammen mit ihrer Großfamilie nach Deutschland gezogen und geblieben. Nun verwandeln die Vietnamesinnen ehemals karge Brachen der Johannstadt in blühende Gärten, schaffen bunte Oasen in der plattenbaulichen Wüste – und zwar ehrenamtlich. Neben dem Discounter wachsen Rosen, Dahlien und Ringelblumen, hinter der Bushaltestelle schwimmen Goldfische im Seerosenteich. Das Wasser dafür stammt aus den Regenrohren der umliegenden Häuser, die Teichanlage ist die ehemalige Arbeitsgrube einer Garagenwerkstatt.



Begonnen hatte alles 1999, als der damalige Ortsamtleiter Dietrich Ewers eine Brachfläche räumen ließ. Die Familie Thien Hoa Minh fragte, ob sie helfen könne. Aus dieser Hilfe hat sich eine Eigeninitiative entwickelt, die weit über die ursprünglichen Pläne der Stadt hinausreicht

und Akzente asiatischer Kultur setzt. Jetzt hilft Ewers den Frauen, auch der Stadtteilpolizist Frank Matthischke schaut gern auf einen Tee vorbei. Die Männer der Sächsischen Bildungsgesellschaft Dresden streichen das Gartenhäuschen und bekommen dafür Tofubällchen auf Reis mit Blütensalat serviert. Die Stadtreinigung stellt Wasser kostenlos zur Verfügung und die Johannstädter kaufen ihre Blumen bei den Gärtnerinnen, die – farbig gekleidet und mit großen Strohhüten auf dem Kopf – ihnen noch einen Pfefferminzstrauß in den Korb legen. Es scheint, als kehre in diesen Kleinodien ein wenig Gemeinschaftssinn zurück, der jeden Sommer zum Blütenfest in den Gärten seinen Höhepunkt finden soll.

SABINE DRESSLER

Frisch geschnittene Blumen kann man auf der Pfotenhauer Straße, neben der Bushaltestelle Gutenbergstraße kaufen.

DRESDNER

Kirschohringe • Greenpeaceluft • Pfefferminzstrauß • Nachtgestalten • Schubkarrenprinzessin • Schieberhöhle • Sternburg-Opa • Auftrittsmanie • Stummelflügel • Reizdürre • Schaufensterschnecke • Küchendramatik • Nacktbaden • Schreibwut • Blütensalat • Babyboom-Mentalität

schreibstil

atelier für text, biografie & lektorat